



Sammlung Theaterzettel

Der Prophet

Meyerbeer, Giacomo

1853-12-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 48. — Montag, den 26^{ten} December, 1853.

Zur Feier des Namensfestes
Ihrer Königl. Hoheit
der Frau Grossherzogin Stephanie.

(Bei festlich beleuchtetem Hause.)

Der Prophet.

Große Oper in 5 Abtheilungen, nach dem Französischen des Scribe.
Musik von G. Meyerbeer.

Johann von Leyden	Herr Schlösser.
Fides, dessen Mutter	Fräul. Kern.
Bertha, dessen Braut	Fräul. Kohn.
Zacharias,	Herr Kasael.
Mathisen, } Wiedertäufer	Herr Ditt.
Zonas,	Herr Kocke.
Graf Oberthal	Herr Stepan.
Erster } Kriegshauptmann	Herr Nebe.
Zweiter }	Herr Bauer.
Erster } Bürger	Herr Janson.
Zweiter }	Herr Waldmann.
Erster } Chorknabe	Fräul. Schock.
Zweiter }	Fräul. Zintel.
Erster } Bauer	Herr Heller.
Zweiter }	Herr Mayer.
Erste } Bäuerin	Frau Lichtersfeld.
Zweite }	Frau Stängel.

Geistliche, Chorknaben, Würdenträger, Edelleute und Pagen, Herolde, Trabanten, Soldaten, Wiedertäufer, Bauern und Bäuerinnen, Bürger und Bürgerinnen, Schlittschuhläufer u.

Ort der Handlung. Erste Abtheilung: Ländliche Gegend bei Dortrecht vor dem Schlosse des Grafen Oberthal. Zweite Abtheilung: Schenke und Wohnung Johann's von Leyden. Dritte Abtheilung: Lager der Wiedertäufer vor Münster. Vierte Abtheilung: Vor dem Rathhause und im Dom zu Münster. Fünfte Abtheilung: Unterirdisches Gewölbe und ein Saal im Pallaste zu Münster. — Zeit: 153^{er}.

Das Sonnen-Appareil ist von Professor Lormier in Paris.

Der Text der Gesänge ist Abends an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Die schwierige Zusammenstellung der Decorationen erfordert längere Zwischenacte als gewöhnlich.

Anfang **halb 6 Uhr**, Ende nach 9 Uhr. — Kasseneröffnung **4 1/2 Uhr**.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Parterre	— 48 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

☞ Billette zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr. und ebenso auch **Billette auf alle übrigen Plätze** werden **Montag Vormittag** von 11 bis 12 Uhr **an der Kasse** abgegeben.

An diesem Tage gehen die Localzüge:
von Ludwigshafen nach Neustadt und Speyer um 10 Uhr 15 M. Abends
und
von Ludwigshafen nach Frankenthal und Worms um 10 Uhr 20 M. Abends ab.
Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug von hier nach Heidelberg.

Krank: Herr Henckel.